



## Şeyh Muhammed Mehmet Adil El Kibris-i Hazretleri'ne (k.s.) Ait Risaleler

### BEFREUNDET EUCH NICHT MIT MEINEN FEINDEN

*Es Selamu Aleyküm*

*Eûzû billâhi mine's-şeytâni'r-racim. Bismillâbirrahmânirrahim.*

*EsselatuVesselamu ala Rasulüna Muhammedin Seyyidel ervelin vel ahirin.*

*Medet Ya Resulullah, Medet ya Ashab-ı Resulullah, Medet ya Meşayihina,*

*Şeyh Abdullah Dağstani, Şeyh Nazım el Hakkani, destur.*

*Tarikatun es sohbevel hayru fi cemiyya.*

*Die Tarikah beruht auf Konversation und in der Gemeinschaft liegt Segen.*

Im heiligen Koran steht geschrieben: " Mein Feind ist euer Feind. Macht solche nicht zu euren Freunden.". Allah Azze ve Celle sagt: "Macht sie nicht zu Freunden, und verwickelt euch nicht in Gespräche mit ihnen". Allah (c.c.) kennt das Offensichtliche und auch das Verborgene. Sie (die westliche Welt und Europa) können euch wie Freunde vorkommen, aber bei einer guten Gelegenheit können sie euch mit ihrem Wort und auch mit ihren Waffen schaden. Passt darauf auf. Es gibt einen Grund für das Entstehen von Streitigkeiten zwischen Menschen. Alleine würdest du einem anderen Mitmenschen nicht den Krieg erklären, du würdest ihn nicht angreifen. Alles hat seine Sitte und Anstand. Es hat eine Vorgehensweise. Heute können wir mit ihnen umgehen, aber wir sollten ihnen nicht vertrauen. Seid immer auf der Hut und bindet euch nicht allzu sehr. Denn den Feind Allahs zu lieben ist, heißt sich Allah zu widersetzen.

Wir raten den Menschen Vorsicht. Manche Leute sehen sie sehr hoch an. Aber sie haben keinen hohen Rang. Das was ihr seht, ist sowieso nicht die Realität. Weder ist ihre Heimat ein besonderer Ort zum Bewohnen, noch sind sie selber so wie sie scheinen. Sie verbergen sich hinter ihrer Fassade. Wer dorthin geht verlässt wie ein Tier im Käfig diesen Ort nicht. Weil sie an das Land von überall gebunden werden. Früher kamen unsere Leute nach Europa wegen des Geldes. Sie meinten, in der Heimat gäbe es keine Arbeit und man solle das Geld auswärts verdienen, um später zurückzukehren. Sie können sich nun nicht lösen. Obwohl Europa heute nicht mal mehr das damalige Geld besitzt, kehren sie nicht zurück. Weil sie nicht können. Sie können sich nicht mehr an die Heimat gewöhnen und bleiben gezwungenermaßen dort. Möge Allah (c.c.) ihnen helfen, denn es ist nicht einfach dort. Denn der Ungläubige hat kein Mitgefühl. Wenn dann findet man Mitgefühl bei Muslimen.

Den Islam gibt es seit Hunderten von Jahren. In islamischen Ländern stehen den Muslimen alle Möglichkeiten offen. Aber in der Ferne fandest du keine Moschee. Allah sei Dank wurden in der letzten Zeit viele Moscheen errichtet. Und dies mit dem Bestreben und Willen der dort lebenden Gläubigen. Aber jetzt möchten sie sich wehren und verbieten Moscheen. Es gibt Orte an denen der Bau von muslimischen Gebetsstätten noch nie erlaubt gewesen ist. Unser Scheich sagt, man solle sich nicht von dem Begriff "Demokratie" trügen lassen. Sie ist nur da, um mit dem Menschen zu spielen und ist ein Werkzeug des Satan. Jeder Bereich in dem die Demokratie eingebracht wird, ist am Ende



## **Şeyh Muhammed Mehmet Adil** **El Kıbrıs-i Hazretleri'ne (k.s.) Ait Risaleler**

ruiniert. Die eigentliche Regierungsform ist das Sultanat. Mit der Bezeichnung Demokratie spielen sie nur mit den Muslimen.

Ein Vers besagt: "Was von ihnen kommt, kommt als Nachteil, Sie sind eure Feinde und von solchen kommt kein Nutzen.". Passt auf. Der Satan und unser Ego sind unsere Feinde. Auch sie sind die Soldaten des Satan und Allahs Feinde. Der Satan hat geschworen: "Ich werde sie alle vom rechten Pfad bringen.", und Allah Azze ve Celle erwiderte: "Du und die, die sich dir anschließen werden am Ende in die Hölle gehen." Und alle, die sich nicht mit dem Satan befassen, kommen in den Himmel. Dies ist eine erfreuliche Nachricht. Für uns gibt es keine Furcht. Wir sind geschützt. Auch wenn es auf der Welt keinen schönen Ort für uns gibt, gibt es ihn im Jenseits. Allah Azze ve Celle sagte zu dem Satan: "Du und deine Anhänger gehören in die Hölle und dahin werdet ihr gehen.". Im Kuran steht: Die Ungläubigen, die die sich Allah widersetzen sind in der Überzahl. Die Gläubigen, die Allah Liebenden, jedoch sind eine Minderheit. Die Hölle wird überfüllt sein, wo hingegen der Himmel geräumig sein wird. Dies ist eine erfreuliche Nachricht. Ihre Taten werden ihnen nichts nützen. Möge Allah sie rechtleiten und wenn dies nicht geschieht möge Allah ihnen ihres Würdigen geben.

Ve Min Allahu Tevfik  
El Fatiha

Konversation von Scheich Muhammed Mehmed Adil  
17.Januar 2015/ Akbaba Dergah